

Vorabentscheidungsersuchen des Bundesgerichtshofs (Deutschland) eingereicht am 21. August 2018 — AS gegen Deutsches Patent- und Markenamt

(Rechtssache C-541/18)

(2018/C 436/25)

Verfahrenssprache: Deutsch

Vorlegendes Gericht

Bundesgerichtshof

Parteien des Ausgangsverfahrens

Kläger: AS

Beklagter: Deutsches Patent- und Markenamt

Vorlagefragen:

Hat ein Zeichen Unterscheidungskraft, wenn es praktisch bedeutsame und naheliegende Möglichkeiten gibt, es für die Waren oder Dienstleistungen als Herkunftshinweis zu verwenden, auch wenn es sich dabei nicht um die wahrscheinlichste Form der Verwendung des Zeichens handelt ⁽¹⁾?

⁽¹⁾ Auslegung von Art. 3 Abs. 1 Buchst. b der Richtlinie 2008/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Oktober 2008 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die Marken, ABl. 2008, L 299, S. 25.

Vorabentscheidungsersuchen des Upper Tribunal (Vereinigtes Königreich), eingereicht am 20. August 2018 — HM Revenue & Customs/HD

(Rechtssache C-544/18)

(2018/C 436/26)

Verfahrenssprache: Englisch

Vorlegendes Gericht

Upper Tribunal

Parteien des Ausgangsverfahrens

Rechtsmittelführerin: HM Revenue & Customs

Rechtsmittelgegnerin: HD

Vorlagefrage

Ist Art. 49 AEUV dahin auszulegen, dass eine solche Person, die ihre selbständige Tätigkeit unter Umständen aufgibt, in denen physische Einschränkungen im Spätstadium ihrer Schwangerschaft und nach der Geburt auftreten, ihre Eigenschaft als Selbständige im Sinne dieser Vorschrift behält, sofern sie innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach der Geburt ihres Kindes wieder eine wirtschaftliche Tätigkeit aufnimmt oder eine Arbeit sucht?

Vorabentscheidungsersuchen des Saarländischen Oberlandesgerichts (Deutschland) eingereicht am 23. August 2018 — BGL BNP Paribas SA gegen TeamBank AG Nürnberg

(Rechtssache C-548/18)

(2018/C 436/27)

Verfahrenssprache: Deutsch

Vorlegendes Gericht

Saarländisches Oberlandesgericht